



## hms newsletter 03|2007

*Liebe Freundinnen und Freunde der hms,*

Hilfe wir ertrinken im Mail Müll der sogenannten Spams!

Mit der Neugestaltung der hms Internetseiten wurden auch neue E-Mail Adressen erstellt. **Bitte beachten Sie, dass die alten E-Mail Adressen abgeschaltet werden.**

Den Vorstand der hms erreichen Sie über [info@hms-stiftung.de](mailto:info@hms-stiftung.de) oder persönlich über diese Adressen

[bernhard.schyma@hms-stiftung.de](mailto:bernhard.schyma@hms-stiftung.de)

[josef.schnitzbauer@hms-stiftung.de](mailto:josef.schnitzbauer@hms-stiftung.de)

[karen.nolte@hms-stiftung.de](mailto:karen.nolte@hms-stiftung.de)

[klaus.mueller@hms-stiftung.de](mailto:klaus.mueller@hms-stiftung.de)

[rena.friedrich@hms-stiftung.de](mailto:rena.friedrich@hms-stiftung.de)

*Was können Sie selbst gegen die sogenannte Spam Flut tun?  
Nachstehend einige Tipps:*

### **Benutzen Sie die Spam-Filter!**

Das ist und bleibt die wichtigste Gegenmaßnahme. Viele Mailprogramme bieten Spam- und Junkmail-Filter. Für Microsoft Outlook gibt es zum Beispiel den SPAMfighter. Noch während des Abrufs wird jede Mail automatisch vom SPAMfighter-Server untersucht und, wenn sie als Spam erkannt wird, in ein Spam-Verzeichnis verschoben. Aber auch viele Provider bieten kostenlosen Schutz vor nervigen Werbebotschaften. Kommt doch mal eine dubiose Mail durch, ist Mitarbeit gefragt. Melden Sie den Müll Ihrem Provider. Der kann die Filter anpassen und notfalls rechtlich gegen die Absender vorgehen.

### **Halten Sie Ihre E-Mail-Adresse geheim!**

Geben Sie Ihre E-Mail-Adresse nur auf wirklich sicheren Seiten an. Falls Sie aufgefordert werden, sich auf einer verdächtigen Seite im Netz mit Ihrer Internet-Adresse zu registrieren, dann tun Sie das mit einer zweiten Mail-Adresse. Auf die können Sie ohnehin Werbemails und Newsletter leiten.

### **Und:**

**Verraten Sie Ihre Adresse ansonsten nur Leuten, die Sie kennen!**

Falls Sie eine Homepage haben, auf denen auch Ihre E-Mail-Adresse steht, müssen Sie damit rechnen, Müllmails zu bekommen. Denn spezielle Suchmaschinen durchforsten das Web auf der Suche nach Adressen. Auch wenn Sie in Newsgroups mit diskutieren, sollten Sie vorsichtig sein. Auch von dort klauen sich die Spam-Versender Adressen.

### **Antworten Sie nie auf Spam-Mails!**

Sie sollten niemals auf eine Spam-Mail antworten. Auch nicht unter dem Motto: Bitte künftig nicht mehr belästigen. Damit signalisieren Sie nur, dass Ihre E-Mail-Adresse gültig ist und von Ihnen abgerufen wird. Um Sie in die Falle zu locken, enthalten Werbemails oft einen Hinweis: "Klicken Sie hier, wenn Sie keine weiteren Mails mehr von uns erhalten möchten". Ignorieren Sie diese Hinweise und löschen Sie die Spam-Mail.

Quelle: hr1

Verantwortlich für Text und Textbearbeitung:  
Bernhard Schyma

### **Der Vorstand der Hannchen Mehrzweck Stiftung**

Rena Friedrich  
Dr. Klaus Müller  
Dr. Karen Nolte  
Josef Schnitzbauer  
Bernhard A. H. Schyma

### **Spendenkonto der hms:**

GLS Bank  
Kto.Nr. 8010529000  
BLZ 43060967